Absender/in:

Posteingang:
Az:

Landkreis Vorpommern-Rügen
Der Landrat
FG 44.10 Wasserwirtschaft
Carl-Heydemann-Ring 67
18437 Stralsund

Hinweis:

Vorzugsweise digitale Übermittlung an:
fg44.10@lk-vr.de

Bitte im Betreff die Ortslage benennen.

Antrag auf wasserrechtliche Entscheidungen für eine bauzeitliche Grundwasserabsenkung gemäß § 8 WHG

☐ Entnahme von Grundwasser	Einleiten von entnommenem Grundwasser in ein(en)/das		
	☐ Gewässer	☐ Regenwasserkanal	☐ Grundwasser
	☐ Straßengraben	☐ Entsorgung	☐ Sonstiges

1 Antragsteller/in (Grundstückseigentümer/in)		
Name, Vorname		
PLZ, Wohnort		
Straße, Hausnummer		
Telefon*		
Fax*		
E-Mail*		

* Freiwillige Angabe, dient der schnelleren Kommunikation und kann jederzeit widersprochen werden.

2 Standort			
PLZ		Flur	
Ort		Flurstück	
Straße, Hausnummer		Gemarkung	

3 Angaben zur Grundwasserabsenkung (Erlaubnis für Grundwasserentnahme)		
Bemessungswasserstand	m NHN	m unter GOK
max. Absenkziel	m NHN	m unter GOK
Bauwerkssohle	m NHN	m unter GOK
Absenkung um	**m**	
Maximale Förderrate	m^3/h	
Fläche der Absenkung	m^2	
Reichweite	m	

Beginn der GWA		
Ende der GWA		
Zeitlicher Umfang	Stunden/Tag	Tage/Woche
Gesamtstunden		**Stunden**
Gesamtfördermenge		**m³**

4 Angaben zum Verfahren (Anzeige von Erdaufschlüssen)				
☐ Tiefbrunnen	Anzahl		Tiefe	m
☐ Vakuumentwässerung	Anzahl		Tiefe	m
☐ Tiefendrainage	Anzahl		Tiefe	m
☐ verbaute Baugrube	Fläche	m²	Tiefe	m unter GOK
☐ Spundwände	Tiefe	m	Tiefe	m
☐ Sonstiger Verbau	Tiefe	m	Tiefe	m
☐ unverbaute Baugrube	Fläche	m²	Tiefe	m unter GOK
☐ sonstige Verfahren				

5 Angaben zur Einleitung (Erlaubnis für die Einleitung)			
☐ Nur bei Einleitung oberirdische Gewässer			
Gewässerbezeichnung			
Zustimmung vom WBV	☐ Zustimmung (optional)		
Einleitung erfolgt	☐ direkt in den Graben	☐ über andere Leitungen an den Graben	
Graben	☐ offen	☐ verrohrt	
Einleitung	☐ im Freigefälle	☐ gepumpt	
Einleitmenge	**l/s**		
Behandlungsanlage	☐ Sedimentation	☐ Abscheider	☐ Belüftung
Nur bei Einleitung direkt in ein verrohrtes Gewässer	☐ Anschluss an Schacht	☐ Anschluss an Rohrleitung	
☐ Nur bei Einleitung in das Grundwasser mittels Versickerung			
Standortbedingungen	Bodenart		
	k_f-Wert	m/s	
Art der Versickerungsanlage	☐ Rohr-Rigole ☐ Mulde ☐ Mulden-Rigole ☐ Flächenversickerung ☐ Sickerkästen	Dimensionierung der Versickerungsanlage und Nachweis der schadlosen Versickerung Erläuterungsbericht Punkt 4 (siehe unten)	

6 Den Antrag sind folgende Unterlagen einfach beizufügen:	
	Übersichtslageplan
	Lageplan mit Darstellung
Für die Entnahme	☐ Entnahmestelle(n) ☐ Reichweite der Absenkung
Für die Einleitung zusätzlich	☐ Einleitstelle ☐ Detaildarstellung Einleitstelle (oberirdisches Gewässer) ☐ Detaildarstellung Versickerungsanlage (Grundwasser)
Für die Absenkungsanlage zusätzlich	☐ der einzelnen Anlagenteile ☐ Schnittdarstellung
	Erläuterungsbericht: 1. Kurzbeschreibung der Baumaßnahme 2. technologische Beschreibung der Wasserhaltungsmaßnahmen 3. hydraulische Berechnungen zur Grundwasserentnahme 4. Dimensionierung der Versickerungsanlage und Nachweis der schadlosen Versickerung (nach DWA A 138, falls zutreffend) 5. Geologie/Hydrogeologie (Bodengutachten) 6. umweltrelevante und bautechnische Auswirkungen der GWA auf das Einzugsgebiet 7. Beweissicherungsmaßnahmen
	Nachweis der Bevollmächtigung, wenn Antragsteller nicht Eigentümer des Grundstückes ist

Ort, Datum

Unterschrift Antragsteller/in

Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung:
Ihre personenbezogenen Daten werden zur Bearbeitung Ihres Antrages verarbeitet. Umfangreiche Informationen entsprechend der Art. 13 und 14 DSGVO, insbesondere zu den Betroffenenrechten, können auf der Homepage des Landkreises unter https://www.lk-vr.de/Quicknavigation/Datenschutz/ unter dem Menüpunkt Informationsschreiben nach DSGVO –Fachdienst 44 Umwelt eingesehen werden. Auf Wunsch kann Ihnen eine Kopie ausgedruckt werden.